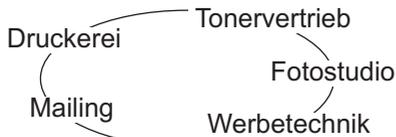


**Nr. 4**  
**April 2016**  
**66. Jahrgang**

# Ihre Werbepartner

**Ihr Vorteil:** Nur ein Ansprechpartner für Ihr gesamtes Projekt. Alles in einem Haus: Mailing, Druck und Werbetechnik. Immer die passende Manpower, wenn's mal schnell gehen muss, dank flexibler Mitarbeiter



Meuer  
JM  
Druckerei

mlc  
MAILING &  
LETTER-CENTER

[www.druckerei-meuer.de](http://www.druckerei-meuer.de)

Schießplatzstr. 44, 90469 Nürnberg,  
Tel. 0911/92318920 - Fax 0911 / 92 31 89 22,  
E-Mail [info@druckerei-meuer.de](mailto:info@druckerei-meuer.de)

STEUERGESTALTUNG FÜR DEN BETRIEB UND PRIVAT - VOM BELEG

ZUR BILANZ, VON DER LOHNSTEUERKARTE ZUR ERSTATTUNG,

- EINZELFIRMA, PERSONALGESELLSCHAFT UND KAPITALGESELLSCHAFT
- ÜBER DIE BUCHHALTUNG ZUM JAHRESABSCHLUSS, OB MANDANTEN- ODER KANZLEIORIENTIERT,

STEUERERKLÄRUNGEN FÜR JEDEN U. JEDE VERANLAGUNGSFORM

**Grillenbergerstr. 8, 90513 Zirndorf** *Hauptstelle*  
Tel.: 0911-960820, Fax: 0911-9608214  
E-mail: [info@stb-grosshauser.de](mailto:info@stb-grosshauser.de)  
Internet: [stb-grosshauser.de](http://stb-grosshauser.de)

**Ansbacher Str. 125, 90449 Nürnberg** *Zweigstelle*  
Tel.: 0911-687808, Fax: 0911-6880694

Friedrich Großhauser

SteuerBerater

**Durch Werbeanzeigen wird unser Sportverein finanziell unterstützt. Wir danken deshalb unseren Inserenten für ihre Offerten in unserem „TSV-aktuell“ Vereinsheft.**

**Bitte berücksichtigen Sie deshalb beim Einkauf die Angebote unserer Inserenten!**

**Redaktionsschluss für Mai: 21.4.2016**

## IMPRESSUM

**Herausgeber-Verleger:** Turn- und Sportverein 1861 Zirndorf e.V., Jahnstraße 2, 90513 Zirndorf, Telefon 09 11 / 60 60 80, Konto-Nr. 25 023, Vereinigte Sparkasse im Landkreis Fürth.

**Redaktion-Anzeigen:** Günter Neff, Banderbacher Str. 66b, 90513 Zirndorf, Telefon 0911 / 60 84 82  
E-mail: [presse@tsv-zirndorf.de](mailto:presse@tsv-zirndorf.de)

**Erscheinungsweise:** monatlich, der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Redaktionsschluss wird monatlich bekanntgegeben.

**Gesamtherstellung:** DRUCKEREI JOACHIM MEUER, Schießplatzstraße 4, 90469 Nürnberg.  
Telefon 0911/92 31 89 20, E-mail: [info@druckerei-meuer.de](mailto:info@druckerei-meuer.de) **Auflage:** 900.

# Einladung

## zur Jahreshauptversammlung

*Am Mittwoch, dem 27. April 2016, findet um 20:00 Uhr in der Vereinsgaststätte Jahn-Stuben unsere Jahreshauptversammlung des Hauptvereins statt.*

*Alle Vereinsmitglieder sind herzlichst eingeladen!*

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Vorlage des Vorjahresprotokolls 2015
3. Berichte:
  - a) Bericht vom 1. Vorstand
  - b) Bericht vom 1. Kassier
  - c) Bericht der Revisoren
  - d) Bericht der Abteilungen in Kurzfassung (Kassenberichte)
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung des Vorstandes und Kassiers
6. Anträge
7. Verschiedenes

**Anträge zur Hauptversammlung müssen  
bis 13. April 2016 bei dem 1. Vorstand:**

Fritz Großhauser, Grillenberger Str. 8, 90513 Zirndorf,  
eingereicht werden.

Fritz Großhauser  
1. Vorstand, TSV 1861 Zirndorf a.V.



## Badminton

Stefan Maschauer  
Jakob-Wassermann-Str. 16 · 90513 Zirndorf  
Tel. 0911 / 60 99 712  
e-mail: badminton@tsv-zirndorf.de

### 1. Mannschaft

#### Erste gegen den Tabellenführer in der Bayernliga ohne jede Chance

Die Zirndorfer Badmintonspieler bleiben weiter auf einem Abstiegsplatz in der Bayernliga. Gegen den Tabellenersten aus Ansbach hagelte es eine 0:8-Schlappe.

Alles andere als eine Niederlage wäre gegen den Aufstiegsaspiranten zur Regionalliga eine kleine Sensation gewesen. Erwartungsgemäß mussten die Bibertstädter alle Doppelspiele den Gastgebern überlassen. Als dann auch noch – etwas überraschend – alle Einzel verloren wurden, konnte das abschließende Mixed, das gegen die Ansbacher auch schon gewinnen konnte, keine Ergebniskosmetik mehr betreiben.

#### Zirndorfer verlassen Abstiegszone

Die Zirndorfer Badmintonspieler haben nach insgesamt 2:2 Punkten an den beiden letzten Spieltagen den Abstiegsplatz in der Bayernliga wieder verlassen. Sie liegen nun punktgleich mit dem Vorletzten auf dem achten Tabellenplatz.

Gegen den Tabellenletzten vom BC Bayreuth setzten die Bibertstädter erstmals in dieser Saison die ehemalige Nationalspielerin Stefanie Müller ein. Erwartungsgemäß holten dementsprechend Müller/Rehlinger ihr Doppel souverän in zwei Sätzen. Nachdem auch noch das erste Herrendoppel punkten konnte, fiel die Niederlage von Stefan Maschauer und Max Dörner im 2. Herrendoppel nicht ins Gewicht. Zumal beide anschließend auch noch ihre Einzelspiele gewinnen konnten. Den vorzeitigen Sieg machte Pia Rehlinger im Dameneinzel perfekt, ehe Steffi Müller und Bernhard Hutter das abschließende Mixed ebenfalls für die Zirndorfer zum 6:2-Endstand einfahren konnten.



- Flaschnerei
- Metalleindeckung
- Sonderanfertigungen

Tel. 0911/ 60 63 82 - Kleinstr. 1 - 90513 Zirndorf  
[www.meyer-zirndorf.de](http://www.meyer-zirndorf.de)

Im zweiten Spiel des Wochenendes gegen den Lokalrivalen ESV Flügelrad Nürnberg 3 war jedoch kein weiterer Punktgewinn mehr möglich. Die urlaubsbedingten Ausfälle von Pia Rehlinger und Thomas Doll konnten nicht kompensiert werden, so dass die Bibertstädter mit 1:7 eine doch sehr deutliche Niederlage einstecken mussten. Lediglich Stefan Maschauer holte sich nach einer starken kämpferischen Leistung – nachdem er sechs Satzbälle abwehren konnte – sein Spiel in zwei Sätzen. Meike Hartenstein war bei ihrer äußerst knappen 19:21 und 19:21 Niederlage nahe dran am Sieg.

Nachdem Ochsenfurt in keinem seiner beiden Spiele punkten konnte, überflügelten die Zirndorfer nun den unterfränkischen Rivalen.

### Zirndorfer müssen in die Relegation

In der Bayernliga kamen die Bibertstädter gegen den direkten Konkurrenten, den TV Ochsenfurt, zuhause nicht über ein Unentschieden hinaus. Damit konnten die Unterfranken durch ihren Sieg im Sonntagsspiel an den Zirndorfern in der Tabelle vorbeiziehen. Nun steht für die Zirndorfer Badmintoncracks eine Saisonverlängerung an. Mitte Mai finden die Relegationsspiele statt. Hoffnung auf doch noch den vorzeitigen Klassenerhalt besteht dann, wenn der Bayernligameister, der TSV Ansbach, in die Regionalliga aufsteigen sollte.

Im Samstagsspiel gegen Ochsenfurt konnten die Bibertstädter nur das erste Herrendoppel in der Besetzung Martin Rövenstrunck und Bernhard Hutter gewinnen. Das zweite Herrendoppel und das Damendoppel mussten sich den Gästen jeweils knapp in drei Sätzen geschlagen geben. Im anschließenden ersten Herreneinzel verlor Thomas Doll, wohingegen Stefan Maschauer und Max Dörner ihre Einzelspele gewinnen konnten und zum 3:3-Zwischenstand ausgleichen. Nachdem sich dann Meike Hartenstein mit einer starken



# JÖRG RAPPSILBER

## Maurermeister

Fabrikstraße 15  
90579 Langenzenn  
Telefon 09101-8801  
Mobil 0175-4 105266

*Wir machen fast alles*

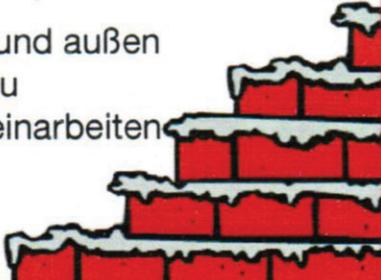


**TÜVRheinland®**  
**PersCert**  
Gepflegte Qualifikation als SV für die Erkennung, Bewertung und Sanierung von Schimmelpilzbelastungen  
Maurermeister Jörg Rappsilber

Sachverständiger für die  
Erkennung, Bewertung und Sanierung  
von Schimmelpilzbelastungen

- Maurerarbeiten aller Art innen und außen
- Altbausanierung
- Terrassenanlagen
- Wegebau
- Natursteinarbeiten

Geprüfte Qualifikation als  
Sachverständiger für  
Schimmelpilzbelastungen



kämpferischen Leistung in ihrem Einzel durchsetzen konnte, fehlte dem TSV Zirndorfer nur noch das Mixed zum Sieg und damit zum sicheren Klassenerhalt. Jedoch schafften Pia Rehlinger und Bernhard Hutter nicht, ihr Spiel aufzuziehen und unterlagen letztendlich den ohne Fehler spielenden Ochsenfurtern zum 4:4 Endstand.

Gegen den Lokalrivalen vom ESV Flügelrad Nürnberg 2 war im zweiten Spiel des Wochenendes fast auch noch ein Punktgewinn möglich, jedoch fehlte bei der 3:5-Niederlage mal wieder das Quäntchen Glück. Allerdings wäre das auch nur Ergebniskosmetik gewesen, weil parallel der TSV Ochsenfurt in Marktheidenfeld doppelt punkten konnte.

Teamkapitän fasste das Wochenende zusammen: "Es wollte - wie schon die komplette Saison - einfach nicht rund laufen für die Mannschaft. Aufstecken gilt nicht. Jetzt heißt es, die Relegation zu überstehen!"

Bernhard Hutter

### **Jetzt wird's langsam eng – Zirndorf 2 unter Zugzwang für Klassenerhalt**

#### **TSV Zirndorf 2 – TSV Rothenburg 2000**

**0:8**

Der 2. Mannschaft stand ein schwieriges Spielwochenende bevor. Zunächst ging die Reise nach Rothenburg zum aktuell Tabellenvierten mit einer niedrigen Halle und Spielern, die den Zirndorfern generell nicht liegen.

Max Dorner stand leider nicht zur Verfügung. Hinzu kam, dass unser „Oldie“ Matthias Ganzleben wegen einer schweren Krippe kurzfristig absagen musste. Glücklicherweise war Leve Flinta spontan und stellte sich für beide Spiele zur Verfügung. An dieser Stelle gleich nochmal ein riesiges Danke schön!

Zum Spiel gibt es wenig Erfreuliches zu berichten. Alle Spiele wurden durch die Bank relativ klar in jeweils 2 Sätzen verloren.

#### **TSV Zirndorf 2 – FC Pleinfeld 1**

**2:6**

Danach ging die Reise für die 2. Mannschaft zum Tabellenführer nach Pleinfeld.

Man trat in fast identischer Besetzung wie am Samstag an, mit Ausnahme im Damendoppel verstärkt durch Astrid Schneider an der Seite von Christine Domjanic. Was sich auch auszahlte, da hier in einem spannenden 3-Satz-Spiel der Punkt nach Zirndorf ging. Die beiden Herrendoppel hatten in der Kombination Flinta/Krenzer und Höller/Peetz leider das Nachsehen gegen die souveränen Pleinfelder Herren.

Auch die beiden Herreneinzel gingen in 2 Sätzen an Pleinfeld. Einzig Manuel Höller konnte dem Gegner einen Satz abringen. Besser machte es hier Christine Domjanic die in einem knappen und harten 2-Satz-Spiel den Punkt für Zirndorf sichern konnte. Das Mixed ging leider auch verloren.

Christine Domjanic

Nur einen Punkt aus den folgenden zwei Spielen gegen direkte Konkurrenten um den Klassenerhalt erkämpften die Badmintoncracks vom TSV Zirndorf 2. Die Niederlage gegen Neuendettelsau war aber denkbar knapp. Doch noch ist nicht alles verloren.

Ohne den Topspieler Max Dörner, der die 1. Mannschaft im Kampf um den Klassenerhalt in der Bayernliga unterstützte, traten die Zirndorfer gegen den Tabellennachbarn aus Kleinschwarzenlohe an. Unglücklich und knapp verloren Philipp Krenzer und Andreas Peetz das 1. Herrendoppel mit 19/21, 19/21. Besser machten es Matthias Ganzleben und Senkrechtstarter und Ersatzspieler Manuel Höller. In drei hart umkämpften Sätzen setzte sich das inzwischen gut eingespielte Doppel mit 19/21, 21/18, 22/20 durch und glichen zum 1:1 aus.

Weniger Probleme hatte das Damendoppel Christine Domjanic /Astrid Schneider beim 21/13, 21/10. Die Zirndorfer Führung hielt aber nur kurz. Die drei Herreneinzel von Philipp Krenzer, Andreas Peetz und Manuel Höller gingen leider recht deutlich an die Gäste, die somit schon das Unentschieden sicher hatten. Jetzt lag es am Dameneinzel und Mixed, den Zirndorfern noch den Punkt zu retten. Dies gelang in sehr souveräner Manier. Christine Domjanic ließ ihrer Gegnerin beim 21/10, 21/8 nicht den Hauch einer Chance. Gleichermäßen souverän gewannen der in der Rückrunde im Mixed weiterhin ungeschlagene Matthias Ganzleben, diesmal mit Sabine Simon, ihr Mixed mit 21/9, 21/10 zum verdienten 4:4 Endstand.

**TSV 1861 Zirndorf II – TSC Neuendettelsau****3:5 (6:12)**

Mit der gleichen Aufstellung ging man in das zweite Duell um den Klassenerhalt gegen den TSC Neuendettelsau. Nach den Herrendoppeln von Philipp Krenzer und Andreas Peetz (14/21, 14/21) und Matthias Ganzleben / Manuel Höller (21/12, 21/12) war wiederum ein 1:1 Zwischenstand zu vermelden. Doch diesmal waren die Gegnerinnen im Damendoppel Christine Domjanic /Astrid Schneider ein klein wenig zu stark. Somit ging das hochklassige Match knapp mit 17/21, 18/21 an die Gäste.

Als auch noch Philipp Krenzer (22/24, 14/21) und Manuel Höller (16/21, 12/21) ihre Einzel nach hartem Kampf und gutem Spiel trotzdem den Neuendettelsauern überlassen mussten, sah es für die Zirndorfer beim 1:4 Zwischenstand nicht gut aus.

Umso wichtiger war der Sieg von Andreas Peetz im 2. Herreneinzel. In einem extrem spannenden Spiel behielt er in den entscheidenden Situationen die Nerven und rang seinen Gegner mit 22/20, 12/21, 22/20 nieder. Besonders im dritten Satz überragend präsentierte sich auch das Zirndorfer Mixed mit Matthias Ganzleben und Sabine Simon. Nach verlorenem ersten Satz (15/21) fanden sie immer besser ins Spiel und nutzten die Schwächen ihrer Gegner im Laufe der beiden folgenden Sätze immer konsequenter aus. Somit gingen die Sätze 2 und 3 mit 21/18 und 21/6 (!!!) an die Zirndorfer Paarung.

Somit blieb die Hoffnung auf ein weiteres Unentschieden bestehen. Das Dameneinzel war somit das Entscheidungsspiel. Die sehr starke Dame aus Neuendettelsau war eine



Nürnberger Straße 2  
Zirndorf  
Tel. 0911 / 60 41 19

FASSUNGEN  
GLÄSER  
SONNEN-  
BRILLEN

mehr als große Herausforderung für Christine Domjanic. Sehenswerte Ballwechsel, die nicht nur von Kampf und Spannung geprägt waren, führten dann doch letztendlich zu 17/21, 17/21-Sieg für die Gäste, womit diese beide Punkte aus Zirndorf entführten.

Markus Burkhardt

### **3. Mannschaft**

#### **ESV Flügelrad 5 - TSV Zirndorf 3                      4:4**

Im Samstagsspiel mussten die Zirndorfer auswärts gegen den ESV Flügelrad 5 antreten. Nachdem Flügelrad auf Platz 2 an der Tabelle stand, versprach das Spiel ein vorgezogenes kleines Finale der Saison zu werden. Es starteten die beiden Herrendoppel Fischer/Weyermann und Bayerlein/Krummrei, welche allerdings knapp den Nürnbergern unterlagen. Das darauffolgende Damendoppel mit Giese/Weyermann überraschte dann aber mit einer phänomenalen Leistung und gewann das Spiel mit 12:21, 21:9 sowie 21:19. Die nächsten Herreneinzel mit Patrick Horstmann und Christian Weyermann hatten keine nennenswerten Probleme und konnten zwei weitere Siegpunkte ergattern. Somit stand es bereits 3:2 für den TSV Zirndorf und es musste noch mindestens ein Punkt erkämpft werden, um die Erstplatzierung zu behalten. Die nächsten Einzelspiele konnten Marina Weyermann und Mario Fischer leider nicht für sich entscheiden wodurch ein Sieg schon mal ausgeschlossen war. Es zählte also nun das Mixed mit Horstmann/Giese, welche hochmotiviert und konzentriert in drei Sätzen das Spiel für sich entscheiden konnten. Damit war das Endergebnis des Spieltages 4:4 und der TSV Zirndorf 3 verbleibt an der Tabellenspitze.

#### **ASRV Katzwang 3 - TSV Zirndorf 3                      2:6**

Im nächsten Spiel mussten die Zirndorfer gegen den Vorletzten in der Liga ASRV Katzwang 3 antreten. Jeder Punkt ist nun wichtig für den TSV Zirndorf 3 um den Aufstieg sicherzustellen, weshalb das Team, trotz des frühen Sonntagmorgens, hochmotiviert war. Wie üblich starteten die beiden Herrendoppel Fischer/Weyermann und Bayerlein/Horstmann, die diesmal beide ohne Probleme gegen die Gegner bestehen konnten. Nach der gestrigen Leistung des Zirndorfer Damendoppels hat man hier ebenso auf einen Sieg gehofft. Allerdings zeigten die Gegnerinnen ihr Können, welches in der auswärtigen Halle noch stärker zum Vorschein gekommen war. In den Herreneinzeln mit Weyermann, Fischer und Bayerlein zeigten die Zirndorfer ihr Können und Siegeswillen und holten sich die nächsten Punkte. Das Dameneinzel mit Marina Weyermann startete stark und überzeugte mit klugen Manövern, aber leider hat es gegen die junge Spielerin aus Katzwang nicht gereicht. Im letzten Match des Spieltages überzeugte das Mixed mit Giese/Horstmann und holte sich in zwei Sätzen (21:12, 21:10) den letzten Siegpunkt nach Hause. Am Ende gewann der TSV Zirndorf 3 mit 6:2 gegen den ASRV Katzwang 3.

Mario Fischer

#### **TSV Zirndorf 3 - ESV Flügelrad 6                      6:2**

Im Heimspiel gegen den ESV Flügelrad 6 mussten die Zirndorfer wieder alles geben. Es ging um den Aufstieg und deshalb war jeder Sieg und sogar die Spielpunkte wichtig. Während das erste Herrendoppel Fischer/C.Weyermann wenige Probleme mit den Gegnern hatte (21:17/21:8), musste das zweite Zirndorfer Doppel Bayerlein/Friedl in einem

Dreisatzspiel um den Sieg kämpfen (17:21/25:23/21:17). Selbst das Damendoppel Giese/M.Weyermann gab an diesem Tag ihr Bestes und verlor knapp im dritten Satz (7:21/21:18/12:21). Daraufhin starteten wie gewohnt die Herreneinzel, wobei es beim ersten Einzel von Patrick Horstmann nicht zu einem Ballwechsel kam, da der gegnerische Spieler Probleme mit dem Kreislauf hatte. Aus Sicht des TSV Zirndorf 3 war dies allerdings eine taktische Aufstellung und zeugte vom unsportlichen Verhalten. Das Ganze wurde an den Staffeltreuer gemeldet und es wird voraussichtlich mit einem 8:0 für den TSV Zirndorf 3 gerechnet. Schade, dass das Match so einen faden Beigeschmack hinterlassen hatte. Trotz des Ärgers holten die Zirndorfer die restlichen Matches bis auf das Dameneinzel, womit es 6:2 für den TSV Zirndorf 3 ausging.

## **TSV Zirndorf 3 – 1. BC Nürnberg 1956 2 6:2**

Im zweiten Heimspiel an diesem Spielwochenende musste die zweite Mannschaft des 1. BC Nürnberg 1956 gegen den TSV Zirndorf 3 antreten. Nach dem gestrigen Aufreger hatten sich die Zirndorfer wieder beruhigt und starteten motiviert und konzentriert die Matches. Die Herrendoppel mit Fischer/C. Weyermann sowie Bayerlein/Friedl sicherten souverän die ersten Punkte mit 21:15/21:16 sowie 21:11/21:19. Im darauffolgenden Damendoppel versuchten die Zirndorfer Mädels Giese/M. Weyermann sich gegen die Gegnerinnen aus Nürnberg durchzusetzen, allerdings reichte es nur für 18:21 und 15:21. Wie üblich folgten die Herreneinzel mit Patrick Horstmann, Christian Weyermann und Matthias Bayerlein, welche ihre Matches erfolgreich gewinnen konnten. Das Dameneinzel mit Marina Weyermann hatte es da etwas schwerer, aber lieferte trotzdem eine gute Vorstellung (17:21/10:21). Das letzte Spiel des Tages war das Mixed mit Horstmann/Giese, welches den Gegnern keine Chance ließ und eindeutig mit 21:12/21:12 gewann.

Durch die beiden Siege ist der TSV Zirndorf 3 nun punktgleich mit dem ESV Nürnberg 5, wodurch nun – unter der Voraussetzung, dass beide Mannschaften die nächsten Begegnungen gewinnen - die einzelnen gewonnen und verlorenen Spiele zählen. Es bleibt also bis zum Schluss spannend...

Mario Fischer

## **Bernhard Hutter für Deutsche Meisterschaften qualifiziert**

Mit seiner Laufer Mixed-Partnerin Anja Dietz schafft Bernhard Hutter die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften, die Mitte Mai in Solingen stattfinden werden. Bei den Südostdeutschen Altersklassenmeisterschaften in der Altersklasse O40 konnten die beiden zwar ihren Setzplatz eins nicht ganz bestätigen, jedoch war mit dem Einzug ins Halbfinale die Teilnahme auf Bundesebene bereits gesichert. Zunächst setzte sich die mittelfränkische Paarung im Viertelfinale noch mit einem ungefährdeten Zwei-Satz-Sieg durch, ehe im Semifinale gegen die starke Paarung Christopher Galla und Anette Grohmann Endstation war.

Ebenfalls mit einem dritten Platz sicherte sich Hutter mit seinem Steiner Doppelpartner Jochen Schwandner die Startberechtigung für die „Deutschen“. Denkbar knapp verpassten die beiden das Finale. Im Entscheidungssatz blieben die letzten drei Bälle an der Netzkante zum 19:21 hängen.

Bernhard Hutter



## Herz-Sport-Gruppe

Helmut Pflaum  
Weimarer Str. 16 · 90522 Oberasbach  
Tel. 0911 / 60 33 99  
e-mail: herzsport@tsv-zirndorf.de

### Herzsport-Treppchen-Gedicht

Der Herzsport, meine Lieben  
wird bei uns recht "Groß" geschrieben .

Die Vorstandschaft und Helmut Pflaum  
erfüllten manchem Herz den Traum,

in schöner Halle zu trainieren  
und auch Gesellschaftliches ausprobieren.

Die Jahnturnhalle ist ne`Wucht,  
klasse Übungsleiterinnen sind gebucht

und unter Aufsicht von Doktoren  
fühlt man sich wie neugeboren.

Fehlt mal zum Üben Material,  
ist das dem Vorstand nicht egal.



Mit Bällen, Reifen, nichts geborgt  
alles wurde hier besorgt.

Die hohe Stufe in der Halle,  
zur Tribüne wurd` zur Falle.

Dies fiel dem 2. Vorstand auf  
und die Idee nahm ihren Lauf,

da müßte eine Treppe her  
dies umzusetzen war nicht schwer!

Das kann außerm Helmut keiner,  
als bekanntem Hobbyschreiner.

Hier die Treppe, transportabel  
auf dem Bild zu sehen ganz passabel!

Günter Euer Herzsportbetreuer



## Leichtathletik

Walter Huber  
Falkenstraße 21 · 90522 Oberasbach  
Tel. 0911 / 69 45 72  
e.mail: leichtathletik@tsv-zirndorf.de

## Einladung zur Jahreshauptversammlung

Tag: Mittwoch, 13. April 2016

Beginn: 19:30 Uhr

Ort: Gaststätte „Jahnstuben“, Nebenzimmer

### Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Berichte: 1. Abteilungsleiter

Kassenbericht

Bericht der Revisoren

Bericht des Jugendleiters

TOP 3: Aussprache

TOP 4: Entlastung des Kassiers

TOP 5: Verschiedenes

TOP 6: Schlusswort, Verabschiedung

**Die Abteilungsleitung bittet um zahlreiche Teilnahme.**

Mit sportlichen Grüßen

Walter Huber

1. Abteilungsleiter

SPORT  
**Rei****Ser**

Rothenburger Str. 31 · Oberasbach · Tel. 0911 / 69 80 40

## Bayerische Hallen-Mehrkampfmeisterschaften in Fürth

Die Macher des Bayerischen Terminkalenders sind nicht zu beneiden. Denn irgendwie fehlt im Februar immer ein Wochenende. So kämpften die bayerischen Leichtathleten auf gleich drei Titelkämpfen um die Medaillen. Während in Bad Ingersdorf die Crosslaufmeister gesucht wurden, versuchten sich die Sportler in Leipzig die nationale Krone aufzusetzen. In der Fürther Kleeblattstadt tra-



fen sich zudem die bayerischen Mehrkämpferinnen und Mehrkämpfer. Hier durfte unsere Tina Pröger natürlich nicht fehlen. Tina gewann diesen Titel seit 2009 quer durch ihre Altersklassenlaufbahn, begonnen bei den Schülerinnen bis in die Frauenklasse.

Nun hätte es der achte Titel in Folge werden sollen. Aber beim ersten Aufeinandertreffen mit Mehrkampfspezialistin Anna-Lena Obermaier (LG Sempt) ist dann die Serie gerissen. Dabei hat der Tag mit einer neuen 60 m Hürden Bestzeit gar nicht schlecht begonnen. Trotzdem hatte sie mit 9,10 sec und dem zweiten Platz gegen die Sempterin schon das Nachsehen.

So kam es dann auch, dass die Zirndorferin bei der zweiten Disziplin, dem Hochsprung, zwar auch ihre Bestleistung eingestellte, aber mit 1,66 m die beiden Konkurrentinnen Obermaier und Sophie Arzberger aus Eckental knapp ziehen lassen musste.

Im Weitsprung sollte dann die Wendung kommen. Ihre Spezialdisziplin war bestens zur Punkteaufholjagd geeignet. Die Probleme die sie beim Einspringen hatte, setzten sich dann auch im Wettkampf fort. Mit 5,60 m entschied zwar Tina diese Disziplin für sich, sie blieb aber deutlich unter den Erwartungen und konnte somit nur 38 Punkte auf die Oberbayerin gut machen. Dennoch waren es wichtige Punkte für die Mehrkampfwertung.

Das Kugelstoßen (9,23 m) und die vier Hallenrunden (2:47,24 min) komplettierten dann das Gesamtergebnis. Tina musste zwar die Mehrkampfkrone an Anna-Lena Obermaier abgeben, dennoch bewies sie wieder ihre Vielseitigkeit. Die Bibertstädtlerin, die auf Weit- und Dreisprung spezialisiert ist, sicherte sich mit 300 Punkten Vorsprung den Vizetitel.

**Glückwunsch Tina.**

Marcus Grun

## Hallen-Kreismeisterschaften in Fürth

Nachdem 2014 das letzte Mal Hallenkreismeisterschaften ausgerichtet worden waren, gab es dieses Jahr dank des LAC-Hallensportfestes wieder die Möglichkeit, dass auch die Jüngsten Hallenluft schnuppern konnten. Die Halle platzte (überraschend) aus allen Nähten. Mehr als 500 Meldungen konnte der Ausrichter LAC Quelle Fürth verzeichnen.

Gerade bei den Jüngsten war die Anspannung zu spüren. Kein Wunder, für viele war es der erste Wettkampf in der "großen" neuen blauen Quelle-Halle.

Mit einer „roten Wand“ konnten die Bibertstädter in die Nachbarstadt aufbrechen. An Board waren auch zwei Staffeln, davon erstmals eine U12- Staffel.

Den Wettkampf aus Zirndorfer Sicht eröffneten die Sprinterinnen Amelie Brandl, Hanna Roth, Johanna Westphal (W10) sowie Annika Girschik und Julia Schneider (W11).

Gleich im ersten Lauf setzte Amelie eine Duftmarke. Mit ihrer Dauerrivalin Anni Knoblich (LAC Quelle Fürth) lieferte sie sich einen Hundertstelkampf. Am Ende hatte sie mit einem Wimpernschlag das Nachsehen. Mit 8,08 sec lief sie hinter Knoblich (8,07 sec) auf Platz zwei. Auch Johanna und Hanna blieben mit 8,91 sec und 8,97 sec unter den Top Ten! Ebenso lieferten Julia und Annika eine solide Leistung über 50 m ab.

Etwas Verwirrung gab es dann an der Weitsprunggrube der U12, als plötzlich auch die Jüngsten vom Balken abspringen mussten. Die neuen Regeln ab 2016 sehen dies so vor. Während Julia beim Weitsprung in einem großen Teilnehmerfeld ihre Bestleistung um 34 Zentimeter auf 3,38 m verbessern konnte, liefen schon die nächsten Sprints.

Nun schnürten Johanna Siegmund (W12) und die an diesem Tag ältesten „Hasen“, Svenja Farthöfer und Jana Friedrich (W13), ihre Nagelschuhe. Tabea Ujkanov verzichtete im Hinblick auf die Staffel auf ihren Start. Sie plagt derzeit eine langwierige Verletzung an der Ferse. Svenja und Jana liefen in 9,51 sec und 9,71 sec auf die Plätze 15 und 17. Auch Johanna blieb mit 9,94 sec noch unter der zweistelligen Schallmauer.

**Oberfürberg –  
Wohnen am Waldrand**

**PROJECT**  
Immobilien

**stadtwald-gaerten.com**  
☎ 0911.43 92 99 155

**KfW-70**

**i INFO-CENTER:**  
Öffnungszeiten So. 12 – 14 Uhr

Oberfürberg:  
2- bis 5-Zimmer-Eigentums-  
wohnungen direkt am Fürther Stadtwald,  
Tiefgarage, Lift, Blockheizkraftwerk u. v. m.

Ebenso wie bei Julia ging es für Johanna und Svenja direkt aus dem Startblock zur Grube. Nach drei Sprüngen war zwar für beide schon der Wettbewerb beendet, dennoch verbesserte Johanna ihre letztjährige Bestleistung, die sie übrigens im ersten Versuch mit 2,89 m exakt sprang, auf 3,16 m. Auch Svenja lieferte einen tollen Wettkampf ab. Am Ende war es ein guter 4. Platz mit 3,55 m.

Den Schlusspunkt der Veranstaltung setzten die Staffeln und Mittelstrecken.

Nachdem in den letzten Wochen fleißig an den Staffelwechsellern geübt worden war, durfte nun das Trainierte auf die Bahn gebracht werden. Vorneweg das Wichtigste: Beide Staffeln brachten den Stab ins Ziel!



In der Besetzung Annika Girschik – Julia Schneider – Johanna Westphal – Amelie Brandl lief die U12 auf einen tollen vierten Platz. Geschlagen von den Staffeln aus Fürth, Ochsenbruck und Katzwang.

Auch die U14 lieferte eine tolle Mannschaftsleistung ab. Nachdem ihr Lauf gewonnen werden konnte, sicherten sich Johanna Siegmund – Tabea Ujkanov – Svenja Farthöfer – Jana Friedrich in 30,85 sec den 5. Platz.

Bereit für die Zukunft.  
Die neuen Heizsysteme von Buderus.

Titanium Glas

Die neuen Gas-Brennwert-Heizsysteme der Titanium Linie. Wo? Natürlich von

# KÖNIG

Sanitär- und Heizungstechnik  
Gebäudetechnik - Anlagenbetreuung  
Siedlerstraße 26 · 90513 Zirndorf  
Tel: (09 11) 60 19 95 · Fax: (09 11) 60 68 88

BÄDER · WÄRME · SERVICE

Das „i-Tüpfelchen“ setzten die 800 m-Läuferinnen. Der Lauf über die vier Hallenrunden war ein Steigerungslauf. Gänzlich unbeeindruckt zeigten sich Amelie, Johanna Westphal und Hanna, nachdem es am Start zu einem kleinen Gedränge kam. Amelie und Johanna spulten die Runden nach und nach ab und sicherten sich die Plätze 3 und 4. Amelie konnte ihre Bestzeit um 14 Sekunden auf 3:03,87 min drücken und führt nun ebenso wie beim Sprint die ewige Bestenliste der W10 an! Das tolle Ergebnis rundete Hanna mit Platz 7 ab.

Am Ende gilt mein Dank Johannes Heider. Unser Jugendtrainer unterstütze nicht nur mich an diesem bunten Nachmittag sondern war auch für unsere jungen Athletinnen eine wichtige Unterstützung!

Marcus Grun

### **Werner von Linde Gedächtnissportfest - München**

Beim diesjährigen Werner von Linde Hallensportfest konnten unsere Athleten nochmals hervorragende Leistungen abliefern.

Unter den über 1200 Teilnehmern konnten sich besonders Miriam Backer U18 im 60 m Lauf mit 7,94 und Platz zwei, Zoé Brock U18 im Kugelstoß mit 11,28 m und Platz 4 in Szene setzen.

Für beide waren dies persönliche Bestleistungen. Miriam sprang auch noch weite 4,82 m und lief auch noch in der 4 mal 200 m Staffel. Zoé lief über 60 m 9,0 sec und auch in der Staffel.

Selina Thiel U18 erreichte mit der Kugel 9,24 m und im 60 m Lauf 8,88 sec und lief in der 4 mal 200 m Staffel auf Position eins ein hervorragendes Rennen.

## Vereinsgaststätte

# JAHNSTUBEN

**Jahnstraße 2, 90513 Zirndorf, Tel. 0911-60 37 11**

Pächter: Bianca u. Carlos Goncalves

**Fränkische Küche, Kurzgerichte für den Sportler!**

**Dienstag:** Mittagsstammtisch mit wöchentlich wechselnden Gerichten nach Wunsch

### Öffnungszeiten:

**Mo, Mi, Fr ab 17.00 Uhr**

**Samstag 9.00 - 14.00 Uhr**

**Di und Do ab 11.30 Uhr**

**17.00 - 23.00 Uhr**

**Sonntag Ruhetag**

Lisa Keck U18 merkte man den Trainingsrückstand an (Schule). Sie lief 60m in 9,18 sec und in der Staffel auf Position drei. Die Staffelzeit 4x200 m 1:58,30 Minuten.

Annina Adams U 18 lief (seit längerer Zeit) wieder einmal 800 m. Ihre Zeit von 2:51,07 min. Für die Halle eine ansprechende Leistung. Unsere jüngste, Yara Prusko U16, lief erstmalig 60 m Hürden, was schon längere Zeit keine Zirndorferin mehr gewagt hatte. 11,40 sec die Zeit und ein solider Mittelplatz der Lohn. Außerdem 60 m in 9,24 sec und im Hochsprung 1,33 m.

Unser einziger männlicher Teilnehmer Pascal Peter U18 musste in seinem ersten Wettkampf Erfahrung sammeln. Seine Ergebnisse 60 m Lauf 7,91 sec, mit Stolperer nach fünf Schritten. Sehr gut der 800 m Lauf in 2:21,32 min. Diese Zeit wird bei Pascal sicherlich nicht lange Bestand haben.

Wie ich meine, ein gelungener Ausflug in die Landeshauptstadt.

Werner Höfler

**Peter Gutenberger** feiert im April seinen **70sten** Geburtstag,  
**Christine Maisch** ihren **50sten**.

Während sich der „Pit“ bei den Leichtathleten mehr als Zuschauer einbringt, ist Christine seit einigen Jahren als Übungsleiterin tätig, was uns natürlich besonders freut.

Die Leichtathletikabteilung wünscht beiden  
alles erdenklich Gute und vor allem Gesundheit.

**Unser Bier könnt ihr haben,  
aber die Kirche bleibt im Dorf !**



**Zirndorfer. Das fröhliche Bier vom Land.**

**... und nach dem Sport  
erst einmal eine schöne Dusche!**



- 💧 Kundendienst
- 💧 Heizung
- 💧 Bäder
- 💧 Solar

Inh. Norbert Vogel



**HEINZ VOGEL**

**Sanitär - Heizung**

Beratungswelt  
auf unserer Homepage

Heimgartenstraße 21 • 90513 Zirndorf • Telefon : 0911 606713  
Homepage: [www.vogel-sanitaertechnik.de](http://www.vogel-sanitaertechnik.de)

## **Ringen**

Albert Persch  
Wartburgstraße 12 – 90522 Oberasbach  
Tel. 0911 / 69 17 82  
e-mail: ringen@tsv-zirndorf.de

### **Vorbereitung Bayrische Meisterschaften der Männer in Mietraching**

Mit intensiven Trainingseinheiten bereiten sich die Männer auf die bevorstehenden Bayerischen Meisterschaften vor. Unter der Leitung von Männertrainer Andreas Kubiak, Kubi wie er von den Aktiven genannt wird, steht Techniktraining an erster Stelle, gefolgt von Einheiten im Krafraum. 2 Stunden hochintensiv, konzentriert und alles gebend folgen die Aspiranten den Anweisungen des Trainers um am 16.04.2016 in Mietraching topfit auf die Matte zu gehen und Ihren Gegnern Paroli bieten zu können. Enes und Talha Cakirgöz sowie Sebastian Persch werden für den TSV Zirndorf an den Start gehen. Da in beiden Stilarten in Mietraching gerungen wird, können die Jungs das Unternehmen Bay. Meisterschaft miteinander angehen.

Anschließend wird man dann mit voller Kraft die Saisonvorbereitung in Angriff nehmen, denn es wird an 14 Wochenenden ziemlich heiß hergehen auf den Matten, zumindest lassen die teilnehmenden Vereine darauf hoffen. Der erste Gegner der Panther, auswärts Unterdürnbach, der Absteiger aus der Bayernliga, nach nur einer Saison. 10.09.2016. Eine Woche später dann der Aufsteiger aus der Gruppenoberliga, der TV Erlangen, in Zirndorf zu Gast. Eine starke Saison in der Landesliga Nord. Näheres demnächst.

### **Maintalturnier der Jugend in Schonungen**

#### **Explosion der Jugendabteilung**

Mit teilweise über 40 Kindern im Training stehen die Jugendtrainer vor einer sehr schweren Aufgabe. Unter Leitung von Gerd und Klaus Felbinger die Unterstützung von Männertrainer Andreas Kubiak haben, werden die kleinen Kämpfer auf der Matte betreut und bekommen die Grundregeln dieses tollen Sports vermittelt. Die, die dann schon etwas fortgeschritten sind fahren mit Ihren Eltern und Trainern zu Jugendturnieren die in diesem Zeitraum abgehalten werden.



**WIDMANN**  
Elektro-Unternehmen

**Widmann GmbH**

Hallstraße 4  
90513 Zirndorf

Tel. 0911 / 60 63 06  
Fax 0911 / 60 22 35

info@e-widmann.de  
www.e-widmann.de

Unter anderen am 05.03.2016 das Maintalturnier in Schonungen. Leider konnten nicht alle starten die gemeldet waren, wegen Krankheit mussten einige zu Hause bleiben. Aber die Teilnehmenden schlugen sich beachtlich.

**E-Jugend 27 kg.** Im starken Teilnehmerfeld holte Antonio Felker in 3 Kämpfen zwei Siege und sicherte sich die Bronzemedaille.

**E-Jugend 29 kg.** Hier musste Fabian Keck 5 Kämpfe bestreiten um sich ebenfalls Bronze zu holen.

**D-Jugend 34 kg.** Daniel Steiner landete auf Platz 6, Lena Leitner auf 7.

**C-Jugend** unbesetzt

**B-Jugend 38 kg.** Dennis Kirsch nach 3 Kämpfen auf Platz 4.

**A-Jugend 85 kg.** Nicolas Schütz besiegte im Finale Anthony Fink, Zella Mehlis nach Punkten 9:4 und holte Gold.

**A-Jugend 100 kg.** Alexander Kerscher holte ebenfalls Gold.

Es wird gute Arbeit geleistet im Jugendbereich, und weitere Erfolge werden folgen.

WIR RINGEN FÜR ZIRNDORF, die nächste Generation wächst heran. Danke an die Trainer für Ihren unermüdlichen Einsatz.

## **Nachtrag zu den Bezirksmeisterschaften**

Nachtrag zu den Bezirksmeisterschaften 2016 der Jugend

### **Freistil**

#### A/B Jugend

58 kg 5. Platz Nico Neubert

76 kg 2. Platz Sven Fischer

100 kg 2. Platz Alexander Kerscher, 3. Platz Nicolas Schütz

#### C-Jugend

38 kg 5. Platz Dennis Kirsch

42 kg 5. Platz Levin Lauton, 8. Platz Raisa Stojlan

50 kg 3. Platz Steven Barvich

58 kg 3. Platz Lukas Leitner

#### D-Jugend

27 kg 4. Platz Benny-Ben Berkil

32 kg 5. Platz Lena Leitner

36 kg 6. Platz Daniel Steiner

#### E-Jugend

27 kg 2. Platz Fabian Keck, 6. Platz Antonio Felker

### **Griechisch-römisch**

#### A/B Jugend

54 kg 2. Platz Nico Neubert

76 kg 1. Platz Sven Fischer

100 kg 2. Platz Alexander Kerscher, 3. Platz Nicolas Schütz

### C-Jugend

42 kg 4. Platz Levin Lauton

50 kg 4. Platz Steven Barvich

### D-Jugend

25 kg Liv Lauton

28 kg 5. Platz Benny-Ben Berkil

31 kg 4. Platz Lena Leitner

### E-Jugend

26 kg 5. Platz Roman Satoloka, 6. Platz Antonio Felker

28 kg 3. Platz Fabian Keck

## Nachtrag zu den Bezirksmeisterschaften 2016 der Männer.

### Freistil

70 kg 2. Platz Enes Cakirgöz

86 kg 1. Platz Maximilian Persch

### Griechisch römisch

66 kg 3. Platz Enes Cakirgöz

75 kg 4. Platz Philip Kerscher

80 kg 1. Platz Christian Götz

98 kg 4. Platz Tim Kerscher

Nochmaliger Glückwunsch an alle erfolgreichen Teilnehmer, weiter so.

**ROSA**  
MINERALÖLE **Wir sind Energie** seit 1926

**TOTAL**

- Heizöl • Kraftstoffe
- Schmierstoffe • Pellets
- Tankstellen

Schwabacher Str. 30  
90513 Zirndorf  
Telefon 0911 / 9 60 25 - 0  
[rosa-mineraloele.de](http://rosa-mineraloele.de)



## Schwimmen & Triathlon

Stephan Scharf  
Mohnweg 4 · 90522 Oberasbach  
Tel. 0911 / 69 12 67  
e-mail: schwimmtriathlon@gmail.com



Einladung zur

### **Jahreshauptversammlung der Schwimm- und Triathlonabteilung mit Neuwahlen**

am Montag, den 04.04 2016 um 19.00 Uhr  
in den Jahnstuben, Jahnstr. 2, 90513 Zirndorf

#### Tagesordnungspunkte:

- TOP 1. Begrüßung der Teilnehmer
- TOP 2. Bericht der Abteilungsleitung
- TOP 3. Bericht des Kassiers und dessen Entlastung
- TOP 4. Bericht der Sportlichen Leiter (Schwimmen / Triathlon)
- TOP 5. Blick in die Zukunft / Finanzielle Situation
- TOP 6. Neuwahlen
- TOP 7. Verschiedenes

Wir würden uns freuen, viele Mitglieder begrüßen zu können.

Die Abteilungsleitung

### **Bayerische Meisterschaften der Masters in Bayreuth**

Wie jedes Jahr schwimmt Sigrid Nowak bei den Bayerischen Meisterschaften der Masters mit. Diese fanden am ersten März-Wochenende statt. Dieses Jahr schwamm sie in der Altersklasse 75.

Über die 800 Meter Freistil schwamm sie 23:44 Minuten und wurde somit Bayerische Meisterin in der AK 75.

Zum ersten Mal durfte auch Lena Gottwald bei den Masters mitschwimmen. Am Samstag absolvierte sie die 200 und 800m Freistil-Strecke und belegte einmal Platz 2 und einmal Platz 3 in der jüngsten Altersklasse, der AK 20.



Sigrid machte sich auch am Sonntag noch einmal auf den Weg nach Bayreuth. Am zweiten Tag der Meisterschaften ging sie über fast die doppelte Strecke an den Start, die 1500m Freistil. Hier benötigte sie 64:19 Minuten und belegte, wie auch schon am Vortag, Platz 1!

Lena ging am Sonntag beim Rothseelauf an den Start. 10,4km mussten bei Schnee, Regen und matschigen Wegen um den kleinen Rothsee gelaufen werden. Am Ende war es Platz 3 für sie.

Ein sehr erfolgreiches Wochenende für unsre beiden Zirndorfer!



## **Bayerische Meisterschaften im Schwimmen und Laufen**

Die Triathlonaison startete heuer sehr früh. Bereits am 30. Januar stand der erste Wettkampf des Bayerischen Jugendcups auf dem Programm.

Der swim and run in München war Auftakt einer Serie von 7 Wettkämpfen um die Bayerischen Meister und Mannschaftsmeister im Triathlon zu ermitteln. Nach München folgten mit Würzburg am 21.2. und Weiden am 13.3. zwei weitere swim and run Wettkämpfe. Nach einer Punktwertung einem Streichresultat wurde daraus der Bayerische Meister im swim and run ermittelt.



### *Massenstart auf der 50m Bahn in Würzburg*

Bester Zirndorfer war Paul Keller auf Platz 4, in der Klasse der Schüler A. Mit dabei waren auch Luana Liegat auf Platz 6, Franka Spengler (7), Yana Sarsevich (9) Lena Gömmel (10) Fenja Sommer (11. JugB) ) und Manuel Sponsel als 13.

Die Wertung geht auch in die Wertung zur Bayerischen Triathlonmeisterschaft als ein Ergebnis mit ein.

Dagegen zählt jeder einzelne swim and run für die Mannschaftswertung. Das Schüler A-Team als Titelverteidiger muß dieses Jahr auf Fenja verzichten die eine Klasse höher startet. Mit 252 Punkten liegt der TSV Zirndorf nach zwischenzeitlicher Führung mit nur

3 Punkten Rückstand hinter einer oberfränkischen Startgemeinschaft und 5 Punkten Vorsprung derzeit auf Platz 2.

Es zeichnet sich ein Kopf an Kopf Rennen bis zum Ende ab. Ein Duathlon und drei Triathlonwettkämpfe stehen noch auf dem Wettkampfplan. Wobei es wegen kühler Witterung auch passieren kann das ein Triathlon zum Duathlon mutiert.



Paul, Manu , Yana, Luana und Lena in Weiden

Die swim and Run Serie zur BM mit 400m Schwimmen und 2km Laufen im Überblick:

	München			Würzburg			Weiden		
	swim	run	Pl.	swim	run	Pl.	swim	run	ges.
4. Paul	5:51	7:56	5.	5:50	8:20	4.	5:38	8:33	4.
6. Luana	6:13	8:41	7.	6:10	9:00	7.	6:08	8:37	9.
7. Franka	6:18	8:43	8.	6:31	8:57	8.	-	-	-
9. Yana	-	-	-	6:39	10:07	12.	6:39	9:32	11.
10. Lena	7:33	8:58	10.	7:33	9:25	13.	7:28	9:07	13.
11. Fenj a	5:47	7:33	8.	5:58	8:15	12.	-	-	-
13. Manuel	-	-	-	-	-	-	6:39	8:06	6.

Kräftigung, Dehnung, Mobilisation für einen gesunden Rücken

## RückenFIT

Funktionelle Gymnastik, Kreislauftraining, Förderung von Beweglichkeit, Gleichgewicht und Koordination

Dienstag 16:00 - 17:00 Uhr in der kleinen Jahnturnhalle  
mit Geli Hoffmann, Tel. 60 19 76

Die Wertung zur Bayerischen Meisterschaft wurde erst ab Schüler A (03/04) und älter durchgeführt. In Würzburg und Weiden durften aber auch die jüngeren Geschwister starten.

Über 100m Schwimmen und 400m Laufen gingen Jana Gömmel und Jann Spengler bei den Schülern B und Diana Satsevich bei den Schülern C an den Start. Bis auf einen zweiten Platz von Jann in Weiden gab es nur erste Plätze!

	Würzburg			Weiden		
	swim	run	Pl.	swim	run	Pl.
Jann	1:22	1:28	1.	1:22	1:21	2.
Jana	1:33	1:26	1.	1:35	1:20	1.
Diana	1:57	1:31	1.	2:02	1:32	1.

## 11. Anwandner Schüler- und Jugendduathlon

**Sonntag 17. April 2016**

Laufen - Radeln - Laufen

Auch Vereinslose dürfen dabei sein!

Schüler C: Jahrgang 2007 und 2008:

400m Laufen - 2,2km Radeln - 400m Laufen

Jugend B, Schüler A,B: Jahrgang 2001-2006

1000m Laufen - 4,5km Radeln - 400m Laufen

Wertung in 2-Jahresschritten

**Neu:** JugendA/Junioren 2000-1997

2km Laufen 7km Mountainbike 1km Laufen



Es gibt Medaillen oder Pokale, Urkunden und Preise für ALLE Teilnehmer

Weitere Infos und Anmeldungen: [www.tsv-zirndorf.de](http://www.tsv-zirndorf.de)

**Anmeldeschluss: 13.04.2016**



## Skiclub

Udo Richter  
Saturnstr. 6 · 90522 Oberasbach  
Tel. 0911 / 69 37 98  
e-mail: skiclub@tsv-zirndorf.de

### Skiausfahrt nach Samnaun/Ischgl vom 18. – 20. 3. 2016



Bei dieser Skiausfahrt hatten wir wirklich fabelhaftes Wetter – Sonne pur und strahlend blauen Himmel an beiden Skitagen. Das weitläufige Ski-gebiet von Samnaun und Ischgl bot dafür die grandiose Kulisse, um bei besten Schneeverhältnissen Skisport betreiben zu können.

Zur Busabfahrt am Freitagnachmittag trafen sich 27 gutgelaunte Skifahrer, da der Wetterbericht für das Wochenende sehr vielversprechend war.

Bestens von der Metzgerei Grötsch versorgt – die Anlieferung der warmen Vesper direkt zum Bus funktioniert immer einwandfrei – konnte die Fahrt pünktlich um 16.30 Uhr beginnen. Wegen des Ferienbeginns hatten wir Bedenken hinsichtlich der Verkehrsdichte, aber die Fahrt über die A6 und A7 nach Füssen verlief ohne Stau. Nach der obligatorischen Pause führen wir weiter über den Fernpass in das Inntal und erreichten gegen 22 Uhr unser Hotel, den Lafaiserhof vor Pfunds. Die größtenteils sehr modern gestalteten Zimmer waren schnell bezogen und so traf sich bald der harte Kern zum Ausklang des Abends in gemütlicher Runde.

Am nächsten Morgen strahlte die Sonne auf die schneebedeckten Bergspitzen, die wir bereits vom Frühstückstisch aus bewundern konnten. Die Skipässe waren bereits am Abend zuvor ins Hotel geliefert worden, so dass wir unmittelbar nach dem Frühstück nach Samnaun zur großen, doppelstöckigen Gondelbahn hinauf fahren konnten. Der Skifahrtag konnte bei besten Wetterbedingungen beginnen. Unsere Gruppe fuhr zunächst auf der schweizer Seite oberhalb der Alp Trida in einem Skigebiet zwischen 2200 und 2600 m Höhe – alles bestens präparierte Pisten mit sehr guten Schneeverhältnissen. Anschließend fuhrn wir über das Velilltal hinunter nach Ischgl, um mit der neuen Kabinenbahn wieder zum Pardatschgipfel hinaufzufahren und dort im Gipfelrestaurant die Mittagspause einzulegen. Am Nachmittag ging es dann hinüber ins Fimbatal zum Gampenlift, um schließlich über die Zebblaswiesen, den „Dutyfree-Run“, nach Samnaun abzufahren. Am Ortseingang steht die Schmuggleralm und an der kommt man - ohne einzukehren und einzukaufen - kaum vorbei ...

Wieder im Hotel angekommen konnte, man sich im Schwimmbad und in der Saunalandschaft entspannen, ehe im Restaurant unter dem ausladenden Kronleuchter das fünf-gängige Abendessen auf uns wartete. Christa erledigte die Abrechnung mit dem Hotel und reservierte bereits wieder die Zimmer für ein Wochenende im nächsten Jahr. Viele waren von dem erlebnisreichen Tag doch sehr müde, so dass der Tag in kleiner Runde ausklang.

Am anderen Morgen strahlte die Sonne ebenfalls vom wolkenlosen Himmel, so dass auch dieser Tag grenzenloses Skivergnügen versprach. Unsere Gruppe fuhr zunächst die Hänge unterhalb der Greitspitze ab, um dann wieder ins Fimbatal zu pendeln. Dort fuhrn wir mit der neuen Großkabinenbahn auf den Piz Val Gronda in 2812 m Höhe. Hier oben steht man mitten in der gigantischen Bergwelt der Silvretta und kann bei diesem schönen Wetter einen weiten Rundblick auf schneebedeckte Hänge und Felswände genießen. - In der Mittagspause auf der Scharzwandhütte bestellten sich einige eine fantastische Pizza und am Nachmittag konnten wir auf der Sonnenterasse der Schmuggleralm den Skitag beenden.

Um allen Teilnehmern einen langen Skitag zu ermöglichen, fuhr der Bus erst um 16.30 Uhr ab. Nach einem kurzen Stopp im Hotel – dort gab Christa die Skipässe wieder ab und erhielt das Pfandgeld zurück – konnte die Heimfahrt über den Fernpass fortgesetzt werden. Von dort oben hatten wir einen schönen Blick auf das im Abendlicht leuchtende Zugspitzmassiv. Sobald wir die Autobahn bei Füssen erreicht hatten, gab es die reichhaltige Bus-Vesper und nach Einhaltung der vorgeschriebenen Buspausen haben wir Zirndorf gegen 22 Uhr erreicht.

Wir erlebten ein unfallfreies Skifahrwochenende bei besten Bedingungen, das uns für die „Schneefalltage“ in dieser Saison mehr als entschädigte. Für das gelungene Skifahr-Wochenende bedanken wir uns beim Skiclub-Team, besonders bei Christa Wanner, die Hotelzimmer und Vesper organisierte. Wir wünschen uns auch für die nächste Ski-Saison wieder solch optimales Skifahr-Wetter.

Udo Richter

**Termine:** Einladung zur Jahres-Hauptversammlung des Skiclubs  
am Freitag, 15. April 2016, um 20 Uhr in den Jahnstuben.



**stadtwerke zirndorf**

Strom | Gas | Wasser | Fernwärme

*Tag und Nacht  
voller Energie*

# Immer gut versorgt - alles aus einer Hand

Als regionaler Anbieter für Strom, Gas, Wasser und Fernwärme stehen wir nah am Puls unserer Region.

Mit 24-stündig erreichbarbarem Entörungsdienst und schnellen Reaktionszeiten halten wir unsere Region „am Laufen“.

Und mit zuverlässiger Energie- und Wasserversorgung aus einer Hand hört es natürlich nicht auf.

Nutzen Sie gerne auch unsere Beratungsmöglichkeiten und Förderprogramme.

## Service und Informationen unter einem Dach

- Kostenlose Tarif-, Preis- und Anschlussberatung für Strom, Erdgas, Wasser und Fernwärme
- Kompetente Beratung zu Ihren Energie- und Wasserabrechnungen
- Verleih von Energiemessgeräten an unsere Kunden
- Informationen über Energieeinsparpotenziale
- Informationen rund um das Thema Erneuerbare Energien



**Fragen Sie unser Team  
Wir beraten Sie gerne**

Stadtwerke Zirndorf GmbH  
Schützenstraße 12

90513 Zirndorf

Tel.: 0911 60806-333  
Fax: 0911 60806-9555  
info@stadtwerke-zirndorf.de  
www.stadtwerke-zirndorf.de

**ENTSTÖRUNGSDIENST**  
**24 Stunden erreichbar**

Strom - Gas - Wasser - Fernwärme  
**Tel.: 0911 609041**



## Tennis

Paul Bräunlein  
Parkstraße 14 · 90513 Zirndorf  
Tel. 0911 / 60 41 52  
e-mail: tennis@tsv-zirndorf.de

### Jahreshauptversammlung

Am 9.3.2016 fand die Jahreshauptversammlung Tennis statt. Es fanden sich 20 Mitglieder zur Versammlung ein – immerhin ein Viertel der Mitglieder. Die Vorstandschaft des TSV 1861 Zirndorf war durch Günter Neff vertreten.

Nach Genehmigung der TO und dem Protokoll der JHV 2015 erfolgte der Bericht des Abteilungsleiters:

Die **Mitgliederzahl** sei konstant geblieben (77). 17 Jugendliche würden von Inge Zietsmann betreut. Über Kooperationsverträge mit Grundschulen bemühe sich diese, Kinder für den Tennissport zu begeistern. Leider mangle es noch am Erfolg.

Das **Faschingsturnier** 2015 habe großen Anklang gefunden und sei der Auftakt für ein aktionsreiches Jahr gewesen.

Die **Umfrageaktion** habe keine brauchbaren Anregungen gebracht.

Der Andrang zur **Saisoneroöffnung** am 9.5.2015 habe sich eher in Grenzen gehalten. Die Tennisschule Zietsmann sei wenig gefordert gewesen.

Die **Stadtmeisterschaft** v. 28.5.-31.5.2015 habe auf unserer Anlage stattgefunden. Bei der U 18 stellten wir mit Marcel Schromek den Sieger und belegten mit Maximilian Haueis und Alexander Kühner auch die Plätze 2 und 3! Im Senioren-Doppel belegten Vasile Murariu und Günter Nahr den zweiten Platz. Der Damen-Wettbewerb sei mangels Beteiligung entfallen. Es sei ein großer Dank an Hans Romeis und Werner Forster für die hervorragende Turnierleitung auszusprechen.

Das **Sommerfest** am 1.8.2015 mit Beteiligung unserer tschechischen Freunde aus Asch sei ein großer Erfolg gewesen (wir berichteten darüber bereits ausführlich in Vereinsblatt und Presse). Es sei an dieser Stelle nochmals ausdrücklich allen unseren im Service beschäftigten Damen für ihren gigantischen Einsatz zu danken.



### Bäckerei - Konditorei

# Pillipp

#### Zirndorf

HAUPTSTR. 5  
TEL. 60 63 65  
BRESLAUER STR. 34

#### Fürth

NÜRNBERGER STR. 80  
TEL. 70 58 91

Ein Highlight sei auch die **Radeltour** bei herrlichem Herbstwetter am 13.9.15 gewesen. 15 Tennisler beteiligten sich an der Tour durch den Wiesengrund nach Erlangen und zurück. Hans Romeis ein herzliches Dankeschön für die Planung und Durchführung.

Am Tag der Deutschen Einheit (3.10.2015) sei mit dem **Herbstschleifchenturnier** – bei sommerlichen Temperaturen- der letzte offizielle Aufschlag für 2015 erfolgt.

Den Jahresabschluss am 27.11.2015 habe die **Weihnachtsfeier** im Kretschmannhof in Rehdorf gebildet. Diese sei mit 30 Personen gut besucht worden und habe sowohl in kulinarischer Hinsicht als auch durch das Begleitprogramm guten Anklang gefunden.

Nach dem Bericht des Abteilungsleiters und dem Jahresabschlussbericht der Kassiererin, stellten die Revisoren den Antrag auf Entlastung des Vorstands. Diese erfolgte ohne Gegenstimme, bei Enthaltung der Betroffenen.

Der von der Versammlung bestimmte Wahlvorstand mit Günter Neff und Adam Frei führte die Wahl des neuen Vorstands durch. In geheimer Wahl wurde Paul Bräunlein ohne Gegenstimme (mit einer Enthaltung) wieder zum Abteilungsleiter Tennis gewählt. Die Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder erfolgte per Akklamation.

Heidi Hegenauer	als 2. Abteilungsleiterin, sowie Kassiererin wiedergewählt
Dorit Beck	als Schriftführerin wiedergewählt
Hans Romeis	als Sportwart gewählt
Paul Bräunlein	als Jugendwart wiedergewählt
Reiner Angermann	als Beisitzer „Technik“ gewählt
Gerd Heinecke	als Beisitzer „Öffentlichkeitsarbeit“ gewählt

Die Abstimmung erfolgte jeweils – bei Enthaltung der Betroffenen – ohne Gegenstimme. Dorit Becks Wahl erfolgte in Abwesenheit (wg. Erkrankung) einstimmig.

### **Ausblick und wichtige Termine 2016:**

23.4.2016	Arbeitsdienstbeginn der Frauen (vergleiche Arbeitsplan)
27.4.2016	Hauptversammlung TSV 1861 Zirndorf e.V. Der Beginn ist um 20 Uhr in den Jahnstuben. wir bitten Euch um zahlreiches Erscheinen !!!
25.4.2016	Montag Trainingsbeginn (spätestens)
30.4.2016	Saisoneröffnung mit Schleifchenturnier
04.5.2016	Senioren /Ortegel Heimspiel gegen TSV 1846 Nürnberg
29.5.2016	Medenspiel Herren Heimspiel gegen TC Großhabersdorf II
12.6.2016	Heimspiel gegen SF Großhaslach
19.6.2016	Heimspiel gegen FC Heilsbronn
23.7.2016	25 Jahre Tennisabteilung (nähere Infos folgen)

## Beitragssätze

## TSV 1861 Zirndorf e.V.

Jahnstr. 2, 90513 Zirndorf Tel. 0911/606080 / Banderbacher Str. 61 90513 Zirndorf Tel. 0911/608204

Beitragssätze Hauptverein TSV 1861 Zirndorf e.V. (ab 01.01.2014)

pro Monat

Beitrageinzug : vierteljährlich

Erwachsene	12,50 €
Rentner und Pensionisten ( unter 65 Jahre gegen Nachweis )	6,00 €
Familienbeitrag, mind. 2 Elternteile und 1 Kind bis zum 18. Lebensjahr	25,00 €
Kinder bis zum 14. Lebensjahr	6,00 €
Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr	7,00 €
Schüler und Studenten ab 18 Jahren (gegen jährlichen Nachweis)	7,00 €

Kündigungsfrist - jeweils 6 Wochen zum Jahresende

### ADRESSEN:

#### TSV 1861 / 1. Vorstand

Friedrich Großhauser, Jahnstr. 2  
90513 Zirndorf, Tel. 96 08 20

#### Geschäftsstelle

Günter Neff, 2. Vorstand, Tel. 60 60 80  
Mobil 0175 / 704 06 34

#### Kassier

Herbert Engelhardt, Schulstr. 14  
90513 Zirndorf, Tel. 60 11 58  
E-Mail: kassier@tsv-zirndorf.de

#### Vereinsjugend / Ansprechpartner

Günter Neff, Tel. 60 84 82 od. 60 60 80  
Thea Dembowsky, Tel. 69 87 64

#### Vereinsgaststätte

Carlos & Bianca Goncalves, Jahnstr. 2  
90513 Zirndorf, Tel. 60 37 11

#### Aikido

Frank Pott, Richard-Wagner Str. 14  
90513 Zirndorf, Tel. 0176 / 82 09 23 33

#### Badminton

Stefan Maschauer, Jakob-Wassermann-Str. 16  
90513 Zirndorf, Tel. 60 99 712

#### Fußball

Harald Schneider, An der Weinleithe 5  
90513 Zirndorf, Tel. 0151 / 64 30 34 38

### Abteilungsübergreifende Angebote

#### Vorschulkinderturnen / Mutter-Kind

Mi., 14.45 – 15.40 Uhr, (Mutter + Kind)  
15.45 – 16.30 Uhr (Vorschulkinder)  
Kleine Jahnturnhalle  
Eva Schmidt, Tel. (09127) 57 08 89

#### Rückenfitness

Di., 16 – 17 Uhr, kleine Jahnturnhalle  
Geli Hoffmann, Tel. 60 19 76

#### Handball HG 2000

Stefan Nepf, Siedlerstr. 40B  
90513 Zirndorf, Tel. 60 68 48

#### Leichtathletik

Walter Huber, Falkenstraße 21  
90522 Oberasbach, Tel. 69 45 72

#### Ringen

Albert Persch, Wartburgstraße 12,  
90522 Oberasbach, Tel. 69 17 82

#### Skiclub

Udo Richter, Saturnstr. 6  
90522 Oberasbach, Tel. 69 37 98

#### Schwimmen / Triathlon

Stephan Scharf, Mohnweg 4  
90522 Oberasbach, Tel. 0911 / 69 12 67

#### Tennis

Paul Bräunlein, Parkstr. 14  
90513 Zirndorf, Tel. 60 41 52

#### Volleyball

Jörg Schreiner, Rosmarinweg 7  
90768 Fürth, Tel. 756 83 06

**Internet Adresse (Homepage):** Zugriff zu allen Abteilungen: [www.tsv-zirndorf.de](http://www.tsv-zirndorf.de)

**e.mail:** zuerst Name der Abteilung eingeben (z.B. kasse, pressewart oder volleyball usw.)

dann: [@tsv-zirndorf.de](mailto:@tsv-zirndorf.de) (Text wird automatisch an Empfänger weitergeleitet)

# Wir gratulieren zum Geburtstag

## den Ehrenmitgliedern

08.05. Zech Jürgen

11.05. Seiferth Hannelore



## den Mitgliedern

16.04. Frei Ingrid  
Milde Brigitte  
Wacker Maximilian  
Wigner Ellen

17.04. Despineux Susanne  
Kroha Felix  
Schid Helmut

18.04. Jahnel Bruno  
Saputo Anja  
Scherzer Jürgen  
Tschäche Oliver  
Wilfling Timo

19.04. Götz Jürgen  
Papp Imre  
Schmotz Zita

20.04. Goncalves Carlos Manuel  
Goretzki Michael  
Mörsch Nils  
Perge Dagmar

21.04. Braun Georg

22.04. Onic Anton  
Paulus Andrea

23.04. Bergmann Eva  
Hetzel Werner  
Peetz Andreas  
Schüll Jonas

25.04. Roth Gerald  
Vogt Wolfgang

26.04. Gottwald Horst

26.04. Helmer Carolin  
Holtz Maximilian  
Ittner Denise  
Seeberger Reinhold  
Vogel Willi

27.04. Englbrecht Walter  
Hußnätter Michael

28.04. Nagel Evi  
29.04. Eckert Melanie  
Lode Kerstin  
Maisch Christine  
Reiter Manuela

30.04. Bernard Hans  
Hetzel Karin  
Lehner Karin  
Neuhof Andreas  
Siegmond Christian

01.05. Grosch Alexandra  
Heller Matthias

02.05. Lode-Keck Wolfgang  
03.05. Guttenberger Walter Jr.  
Höfler Walter

04.05. Hoffmann Christian  
Müller Patrick  
Nickl Kim

05.05. Rummel Gertrud  
06.05. Hundhammer Hermine  
Ludwig Thomas

Persch Albert

07.05. Egerer Irmgard  
Gröschel Gabriele  
Köhler Corinna  
Muhoscholi Asirali  
Pulera Vincenzo

08.05. Gömmel Norbert  
Mühl Margitta  
Schmidt Sandra

09.05. Cuylen Angelica Claudia  
Luber Alfred

10.05. Hahn Michael  
Schiller Detlef  
Schwemmer Kurt

11.05. Krug Marlies  
Wigner Eberhard

12.05. Kohl Gert  
Reichenberger Christian

13.05. Dölp Marcus  
Körper Magdalena  
Pelger-Alzner Reimar  
Schreg Erika

14.05. Birwe Doris  
Blankenberg Axel

15.05. Matschkal Heinz  
Maußner Maximilian  
Meyerhöfer Thorsten

Wittmann Ernst

15.05. Wollek Christian

# Mehr.Giro

Mehr Konto –  
mehr gespart!



Der Unterschied beginnt beim Namen:  
Die Sparkassen-Vorteils.Welt.  
Einkaufen mit Geld-zurück-Effekt.

Schon für die  
Vorteils.Welt  
registriert?  
Gleich hier  
anmelden.



[www.mehr-giro.de](http://www.mehr-giro.de)

 Sparkasse  
Fürth  
Gut seit 1827.